



Ueberschwemmung der Oder.

## Prinz Leopold von Braunschweig.

(1785.)

Aehnliches wie Das, was das vorangestellte Lied „Vom braven Mann“ aus Italien erzählt, ereignete sich im Frühjahr 1785 bei Frankfurt, als die Oder beim Aufbruch des Eises durch Ueberschwemmung schreckliche Verwüstungen anrichtete. Die Bewohner der gänzlich unter Wasser stehenden unteren Danmvorstadt baten, daß man zu ihrer Rettung einen Durchstich machen möchte und wurden in diesem billigen Verlangen kräftig von dem Prinzen Leopold von Braunschweig, dem Sohne des Herzogs Karl von Braunschweig und Neffen Friedrichs des Großen, unterstützt.

Nach Ausgang des gerade nicht glorreichen bayerischen Erbfolgekrieges, den Leopold mitgemacht, war er zum Chef eines Infanterieregiments zu Frankfurt a. D. ernannt worden und hatte sich während der Zeit seines Aufenthaltes daselbst durch seine Theilnahme an Allem, was zur Förderung des öffentlichen